

## 15. Satzung vom 17.12.2018

### zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Petershagen vom 04.07.1995

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), der §§ 5 und 9 des Abfallgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LAbfG NW) vom 21.06.1988 (GV. NRW S. 250), des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24.02.2012 (BGBl. I, S. 212) sowie der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV. NRW S. 712) in den jeweils letztgültigen Fassungen, in Verbindung mit der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Petershagen vom 15.10.2012 hat der Rat der Stadt Petershagen in seiner Sitzung am 13. Dezember 2018 folgende Satzung beschlossen:

#### Artikel I

§ 1 wird wie folgt geändert:

#### § 1

#### Kostendeckung der kommunalen Abfallentsorgungseinrichtung

(3) Die einheitliche Benutzungsgebühr für folgende Abfallbehälter beträgt jährlich:

a)	80-l-Restmüllgefäß + 120-l-Bioabfallgefäß + 120-l-Papiertonne	110,00 €
b)	120-l-Restmüllgefäß + 120-l-Bioabfallgefäß + 120-l-Papiertonne	144,00 €
c)	240-l-Restmüllgefäß + 240-l-Bioabfallgefäß + 240-l-Papiertonne	275,00 €
d)	1.100-l-Restmüllcontainer, 4-wöchentl. Abfuhr, + 240-l-Bioabfallgefäß + 1.100-l-Papiercontainer	658,00 €
e)	1.100-l-Restmüllcontainer, 4-wöchentl. Abfuhr, ohne Miete, + 240-l-Bioabfallgefäß + 1.100-l-Papiercontainer	544,00 €
f)	1.100-l-Restmüllcontainer, 14-tägl. Abfuhr, + 240-l-Bioabfallgefäß + 1.100-l-Papiercontainer	1.134,00 €
g)	1.100-l-Restmüllcontainer, 14-tägl. Abfuhr, ohne Miete, + 240-l-Bioabfallgefäß + 1.100-l-Papiercontainer	1.022,00 €
h)	1.100-l-Restmüllcontainer, wöchentl. Abfuhr, + 240-l-Bioabfallgefäß + 1.100-l-Papiercontainer	2.151,00 €
i)	1.100-l-Restmüllcontainer, wöchentl. Abfuhr, ohne Miete, + 240-l-Bioabfallgefäß + 1.100-l-Papiercontainer	2.045,00 €
j)	1.100-l-Restmüllcontainer, 2 x wöchentl. Abfuhr, + 240-l-Bioabfallgefäß + 1.100-l-Papiercontainer	4.201,00 €

(4) Für zusätzliches Bioabfall- und Papierbehältervolumen sind folgende Sondergebühren zu zahlen:

a)	120-l-Bioabfall-Behältervolumen	81,00 €
b)	240-l-Bioabfall-Behältervolumen	148,00 €
c)	zusätzliche 120-l-Papiertonne	17,00 €
d)	zusätzliche 240-l-Papiertonne	30,00 €
e)	zusätzlicher 1.100-l-Papiercontainer	186,00 €

f) 240-l-Papiertonne statt 120-l-Papiertonne	15,00 €
g) 1.100-l-Papiercontainer statt 240-l-Papiertonne	154,00 €
h) 1.100-l-Papiercontainer statt 120-l-Papiertonne	168,00 €

- (5) Stellt die Stadt fest, dass eine Ausnahme vom Anschluss- und Benutzungszwang an das Bioabfallgefäß vorliegt (§ 8 Abs. 1 der Satzung über die Abfallentsorgung der Stadt Petershagen in der jeweils gültigen Fassung), wird auf die einheitliche Benutzungsgebühr nach Abs. 3 ein Abschlag gewährt. Der Abschlag richtet sich nach der Größe des Restmüllgefäßes und beträgt bei einem

a) 80-l-Restmüllgefäß	17,00 €
b) 120-l-Restmüllgefäß	22,00 €
c) 240-l-Restmüllgefäß und 1.100-l-Restmüllcontainer	41,00 €

In Absatz 6 wird der Buchstabe c) ersatzlos gestrichen.

## Artikel II

Diese Satzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

### **Bekanntmachungsanordnung**

Die vorstehende 15. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Petershagen vom 04.07.1995 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Petershagen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Petershagen, den 17.12.2018

Stadt Petershagen  
Der Bürgermeister  
Blume